

Auch der zweite Anzug passt !



In Abwesenheit unserer momentanen Ausnahmespieler Hartmut Engert und Paul Müller, sowie weiteren Protagonisten wie Maik Günther, Matthias Heidrich, Christoph Zickert, Paul Gutsche oder Marco Schuster fanden sich doch noch etwas mehr als eine handvoll MSV-Akteure zu den Kreismeisterschaften in Pulsnitz ein. Während für Michael Döcke, Nick Neumann-Manz, Rene Rupprecht, Mario Fröhlich und Jens Illgner die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften im Vordergrund stand, war es für Mario Kramer und Holger Weiß aufgrund ihrer Vorqualifikation eher eine Art Schaulaufen ohne jeglichen Druck. Mario Kramer, momentan ja keiner Bautzener Mannschaft zugeordnet, legte dabei die beste Kür hin und belohnte sich in einem sehenswerten Finale gegen Kahle mit dem Kreismeistertitel. Die dritten Plätze gingen an unseren 12jährigen Youngster Nick Neumann-Manz und an Holger Weiß, die miteinander im Doppel-Wettbewerb nur hauchdünn am Titel scheiterten. Bronze im Doppel holten sich zudem noch Mario Fröhlich und Jens Illgner als endgültiger Beweis für die Passform unseres "zweiten Anzuges" an diesem Tage...

Die Konstellation ließ vermuten, dass ein zweiter Platz in jeder 4er Gruppe die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft bedeutete - so kam es dann am Ende auch. Das Turnier begann für die meisten Bautzener eigentlich lange vor dem Aufstehen, doch man zeigte sich zu Beginn der Vorrunde trotzdem wach. Mario Fröhlich hatte seine persönliche Finale in Bezug auf die Quali gleich zu Beginn. Gegen Milde (Pulsnitz) zeigt er eine beherzte und kämpferische Leistung und konnte ihn mit 3:0 niederringen. Später verlor er noch gegen Pflieger (Großnaundorf) und wurde Gruppenzweiter. Mario Kramer, Holger Weiß und Nick Neumann-Manz hatten als Gruppenkopf wenig Mühe die Vorrunde zu überstehen und setzten sich mit jeweils drei Siegen als Erster durch. Michael Döcke erwischte an diesem Tage ein gute Gruppe, konnte sich dennoch hinter Kahle (Pulsnitz) und vor Minkwitz, M. (Gelenau) als Gruppenzweiter durchsetzen. Ebenso Rene Rupprecht, der Schäfer (Großnaundorf) den Vortritt lassen musste. Als einziger Bautzener musste leider Jens Illgner passen, was das Weiterkommen in der Gruppe betraf. Nach einem Sieg gegen Walter (Pulsnitz) verlor er gegen Hottas (Wiednitz) und Boden (Gelenau) und wurde somit Gruppendritter.

Doch im folgenden Doppel-Wettbewerb lief es für Jens deutlich besser. An der Seite von Mario Fröhlich gab es als Auftakt gleich mal einen Sieg gegen die Pulsnitzer Kombi Walter/Gomille. Rene Rupprecht / Micha Döcke setzten gleich mal ein Ausrufezeichen, indem sie Kahle/Milde aus dem Turnier warfen. Parallel dazu zogen auch Nick Neumann-Manz und Holger Weiß gegen die Pulsnitzer Böhm/Rudolph in die nächste Runde ein, ebenso wie Mario Kramer an der Seite von Hottas, die Gebler/Winkler eliminierten.

Im Viertelfinale war dann allerdings Schluß für Kramer/Hottas. Sie mussten sich dem an 1 gesetzten Doppel Pflieger/Schäfer beugen. Ebenso verloren Rupprecht/Döcke nach großem Kampf gegen die Gelenauer Vorjahressieger Wendt/Minkwitz. Doch zwei Bautzener Doppel konnten die MSV-Fahne weiter hoch halten. Illgner/Fröhlich zeigten ein tolles Match gegen die Gelenauer Edelreservisten Koschwitz/Boden und belohnten sich am Ende mit dem Halbfinaleinzug. Außerdem zogen Neumann-Manz/Weiß gegen Minkwitz, S./Wabnitz in die Runde der letzten Vier ein und machten anschließend im Halbfinale gleich weiter, wo sie aufhörten. In einem guten Spiel konnten sie Pflieger/Schäfer immer knapp auf Distanz halten und sich in 3 Sätzen durchsetzen. Illgner/Fröhlich mussten dagegen im anderen Halbfinale passen - Wendt/Minkwitz waren in vier Sätzen trotz großem Kampf ein bisschen besser. Also ruhten die Bautzener Hoffnungen auf Nick und Holger, die nach verschlafenem Start auch gut in das Finale fanden. Im vierten Satz, bei einer 2:1 Satzführung, gab es dann auch die entsprechenden Gelegenheiten sich den Kreismeistertitel zu holen. Doch in einer umkämpften Endphase blieben einige Matchbälle ungenutzt und der Satz ging mit 16:18 an die

Gelenauer. Leider lief für die Bautzener dann im letzten Satz nichts mehr zusammen, sodass sie etwas enttäuscht den Gelenauern Wendt/Minkwitz zum Sieg gratulieren mussten. Für Nick bedeutete dies immerhin die erste Medaille im Herrenbereich - sicherlich nicht die letzte!

Mehr als warm gespielt begann für die Bautzener also die Endrunde, in der es anfangs keine großen Überraschungen gab - bis auf eine. Michael Döcke schaffte es mit ganz großem Tennis, den Turnierfavoriten und Vorjahressieger Wendt aus dem Turnier zu kegeln. Ansonsten kamen Holger Weiß gegen Horn (Pulsnitz) weiter, Mario Kramer setzte sich endlich gegen Angstgegner Hottas (Wiednitz) durch, und Nick Neumann-Manz konnte sich in einem hübsch anzuschauendem Match hauchdünn gegen Koschwitz (Gelenau) durchsetzen. Im Duell Bautzen - Großnaundorf hatten Rene Rupprecht gegen Pflieger (in 5 Sätzen) und Mario Fröhlich gegen Schäfer das Nachsehen. Das anschließende Viertelfinale war dann allerdings auch für die Großnaundorfer Endstation. Pflieger verlor gegen Kahle und Schäfer verlor gegen unseren gut aufgelegten Marion Kramer. Das nächste Ausrufezeichen des Turnieres gab es dann vom Nick, der sich im vereinsinternen Duelle in vier Sätzen gegen Micha durchsetzen konnte. Weniger geschmeidig gelang dies Holger in vier Sätzen gegen Rudolph (Pulsnitz), bei dem dann im folgenden Halbfinale gegen Kahle endgültig der Ofen aus war. Nach vier Sätzen und eigentlich genügend Chancen musste er seinem Gegenüber gratulieren. Das musste dann auch Nick nach den vier Sätzen gegen Mario tun, der sich im ersten Aufeinandertreffen der Beiden wohl noch an die etwas andere Spielweise gewöhnen muss. So gab es also das Finale Kramer versus Kahle, und es war größtenteils ganz großes Kino. Mario schaufelte die Bälle in seinem unnachahmlichen Stil per Ballonabwehr immer wieder vom Hallenboden, und Kahle zeigte sich in seinen Angriffsschlägen sehr sicher, sodass es viele lange Ballwechsel zu bestaunen gab. Nachdem Kahle bereits mit 0:2 hinten lag kämpfte er sich noch mal zurück ins Match und glich aus, die Partie war wieder völlig offen. Doch "Super"-Mario behielt die Nerven und konnte beim Stand von 9:9 irgendwie die zwei fehlenden Punkte ergattern. Damit holte er sich mit seinen 34 Lenzen seinen ersten Herren-Kreismeistertitel, und das als momentan "Nichtaktiver" ! ;-) Respekt und Daumen hoch!

Die Ergebnisse im Überblick:

Herren-Einzel:

1. Mario Kramer (MSV)
2. Aymo Kahle (Pulsnitz)
3. Holger Weiß (MSV)
3. Nick Neumann-Manz (MSV)

Herren-Doppel:

1. Patrick Wendt / Mario Minkwitz (Gelenau)
2. Holger Weiß / Nick Neumann-Manz (MSV)
3. Mario Fröhlich / Jens Illgner (MSV)
3. Martin Pflieger / Stefan Schäfer (Großnaundorf)

Damen-Einzel:

1. Todtermuschke (Gersdorf-Möhrsdorf)
2. Walhöfer (Pulsnitz)
3. Garten (Gelenau)

Damen Doppel:

1. Todtermuschke/Gersdorf (Gersdorf-Möhrsdorf)
2. Garten/Schöne (Gelenau/Gersdorf -Möhrsdorf)

Bilder













